

Projekte

Wintersemester 2016/17

Gastprof. Stefan Schwabe/
Gastprof. Jannis Hülsen

ab 3. Studienjahr **Bachelor-Studiengang**
ab 1. Studienjahr **Master-Studiengang**

Auf der Schwelle/ Responsive Transitions

„Die Schwelle ist schwer zu verorten, im strengen Sinne ist sie gar nicht zu verorten. Sie bildet einen Ort des Übergangs, einen Niemandsort, an dem man zögert, verweilt, sich vorwagt, den man hinter sich läßt, aber nie ganz. Sie gehört zum Alltag und ist doch mehr als alltäglich.“ (Bernhard Waldenfels, Sinnesschwellen)

Wir kennen Schwellen zwischen Räumen und Zuständen; zwischen drinnen und draussen, zwischen heimlich und unheimlich, zwischen warm und kalt, zwischen Natur und Kultur. Das besondere der Schwelle ist dabei immer, dass sie einen Bereich beschreibt, in welchem keine klare Abgrenzung stattfinden kann, einen Schwebезustand, einen definitionsfreien Raum, in dem die Dinge noch keinen Namen haben und noch Vieles sein können. Wir wollen uns mit euch gern in diesen definitionsfreien Raum begeben. Experimentieren, beobachten und analysieren. Wir wollen versuchen, die Dynamiken von Prozessen und Systemen zu verstehen, um mit ihnen in Interaktion zu treten und zu gestalten.

Als Gestalter sehen wir uns immer wieder mit der Situation konfrontiert, dass wir uns Prozessen annähern müssen, ohne dass wir vorher wissen können, was am Ende heraus kommt. Was bedeutet das für das Verständnis von Design? Wir möchten mit euch gern unsere Erfahrung teilen, wie man sich einen Arbeitsprozess strukturieren kann, wenn man von einem bestimmten Phenomen fasziniert ist und damit arbeiten möchte. Wie kommt man ins Machen, wenn die Einstiegshürde manchmal unüberwindlich zu sein scheint?

